

WAS UNS ————— VERBINDET

**Auch im Lärm der
Debatten:
Werte, die wir
gemeinsam haben**



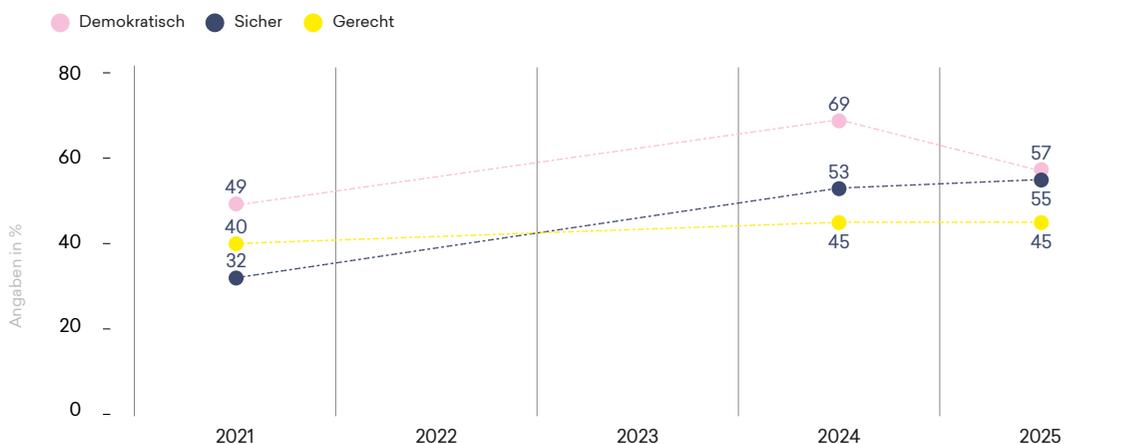
More in
Common

Migration, Klima, gendergerechte Sprache – gerade bei aufgeheizten und emotional geführten Debatten scheint es oft so, als würden wir uns im Land grundlegend missverstehen. Es wirkt, als teile sich unsere Gesellschaft vollständig in klar voneinander abgegrenzte Lager mit unterschiedlichen Überzeugungen, die unser Handeln antreiben. Unsere Forschung zeigt jedoch: Dem ist nicht so. Einstellungen zu politischen Themen liegen zwar in der Tat häufig weit auseinander; das Ringen um den besten Weg für die Gestaltung des Landes macht eine pluralistische Gesellschaft aus. Aber: Tieferliegend gibt es trotz substanzieller Kontroversen Werte, die uns zusammenhalten.

Seit wir die Menschen im Land nach ihren Meinungen befragen, sind „demokratisch“, „sicher“ und „gerecht“ konstant die drei Eigenschaften, die für die Bürgerinnen und Bürger mit an erster Stelle ein ideales Deutschland ausmachen. Gerade Gerechtigkeit ist dabei ein zentraler Wert, hinter dem sich fast alle Menschen im Land vereinen können. 95 Prozent der Menschen stimmen der Aussage zu, dass Gerechtigkeit der wichtigste Grundstein für eine Gesellschaft ist. 91 Prozent sagen, wenn Politik Gesetze erlässt, sollte sie zuallererst sicherstellen, dass jeder fair behandelt wird.¹

Diagramm 1

Gewünschte Eigenschaften einer idealen Gesellschaft



Denken Sie bitte etwa zehn Jahre in die Zukunft und stellen Sie sich Ihre ideale deutsche Gesellschaft vor. Wie sollte sie sein? Bitte wählen Sie bis zu vier Eigenschaften aus.
Quelle: More in Common (2025)

Aus unseren Fokusgruppen

Das Gemeinsame gibt es schon. Es gibt einige Gruppierungen, wo ich manchmal als scheinbar Außenstehender das Gefühl habe, dass sie eigentlich alle irgendwo das Gleiche wollen. Warum könnt ihr euch nicht sachlich miteinander unterhalten?

Es gibt ein Band, das zusammenhält. Ich stelle aber auch ganz viel Resignation fest, bei mir selber manchmal auch. Dass du denkst: „Sieh zu, dass du deine Schäfchen ins Trockene bekommst. Es ändert sich ja doch nichts.“

Vielleicht trennt uns auch der soziale Status. Bin ich Arzthelferin oder bin ich Arzt. Ich finde, dass es einen Unterschied ausmacht, was ich gelernt habe.

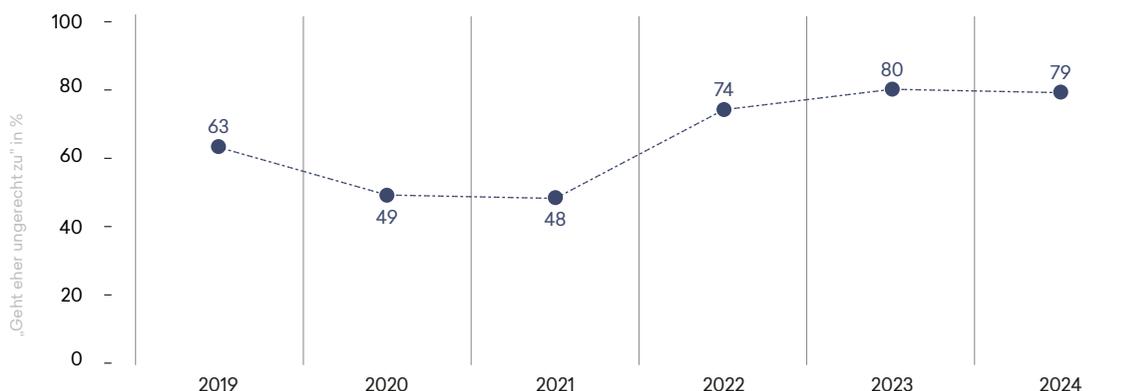
¹ More in Common-Forschung September und Oktober 2024, eine Auswahl der Daten veröffentlicht in unsere Studie „Orientierung gesucht: Wie es unserer Gesellschaft vor den Neuwahlen geht“ aus dem Jahr 2024.

Gerechtigkeit als Wert, der uns verbindet

Menschen handeln werte- und normgeleitet. Die allermeisten haben für sich den Anspruch, gerecht zu handeln, und wir fordern dies auch von anderen ein. Genau hier liegt aber auch ein Problem: Bezogen auf die abstrakte gesellschaftliche Ebene haben Menschen das Gefühl, dieser Anspruch wird nicht erfüllt, hier werden Versprechen gebrochen. 79 Prozent sagen, alles in allem geht es in Deutschland (eher) ungerecht zu.² Aus unseren Forschungsgesprächen wissen wir, dass Menschen unter anderem die fehlende Leistungs- und Beitragsgerechtigkeit, mangelnde Wertschätzung, die Schere zwischen Arm und Reich, mangelnde öffentliche Infrastruktur und ungleiche Aufstiegschancen umtreiben.

Diagramm 2

Starkes Ungerechtigkeitsempfinden in Deutschland



Geht es Ihrer Meinung nach derzeit alles in allem eher gerecht oder eher ungerecht in Deutschland zu?
Quelle: More in Common (2025)

Aus unseren Fokusgruppen

Aber wenn ich merke, dass ich ungerecht behandelt werde, bin ich ein Gerechtigkeitskämpfer. Egal ob es nur für mich ist oder ob es für andere ist. Da habe ich direkt eine Alarmglocke bei mir und das hat mich geprägt.

Es gibt Reiche und Arme, man hat nicht die Möglichkeit, aufzusteigen. Es werden Steine in die Wege gelegt.

Und: Es ist wichtig, zu verstehen, dass Menschen durchaus unterschiedliche Auffassungen darüber haben, was gerecht ist – besonders unausgesprochen kann dies zu Konflikten führen. Wir neigen dann dazu, dem Gegenüber andere Werte zu attestieren, anstatt anzuerkennen, dass er oder sie schlicht etwas anderes als gerecht empfindet. Genau über diese Unterschiede in der Ausgestaltung von Werten ins Gespräch zu kommen – das fällt uns oft schwer.

² Vgl. unsere Studie „Orientierung gesucht: Wie es unserer Gesellschaft vor den Neuwahlen geht“ aus dem Jahr 2024.

Gesellschaftliche Auseinandersetzung auf Basis geteilter Werte

Menschen blicken derzeit mit Skepsis auf das Land und sind sich einig, dass es gerechter zugehen sollte. Gerade weil Gerechtigkeit über alle gesellschaftlichen Trennlinien hinweg als zentraler Wert für unser Zusammenleben gesehen wird, öffnet dies Raum für Gespräche: Wir sollten uns zunächst vergegenwärtigen, dass wir mit unserem Gegenüber grundlegende Werte teilen, uns viel verbindet und die meisten Menschen gute Absichten haben. Darauf basierend fällt es dann auch leichter, auszuhalten, dass wir unter Umständen etwas sehr anderes unter „gerecht“ verstehen. Da kann und sollte es durchaus auch zu harten Auseinandersetzungen innerhalb einer demokratischen Gesellschaft kommen. Es geht darum, kollektiv auszuhandeln: Was bedeuten Werte für uns, was ist uns wichtig und wie möchten wir sie mit Leben füllen?

Dabei kann man sich darauf stützen, dass die Menschen im Land genau diese Aushandlung als wichtig anerkennen: Die große Mehrheit von 75 Prozent sagt, wir in Deutschland brauchen ein starkes gemeinsames Verständnis davon, wer wir als Land sein wollen. Nur 20 Prozent denken, es reicht uns in Deutschland, wenn die Einzelnen wissen, wer sie selbst sein wollen.³

Mehr zum Thema deutsche Identität(en) veröffentlichen wir im Herbst dieses Jahres in einer Studie mit neuer Forschung. Hierüber informieren wir auch auf unserer [Webseite](#), in unserem [Newsletter](#) und auf [LinkedIn](#).

³ More in Common-Forschung Juni und Juli 2025, noch nicht veröffentlicht; n = 2016, soziodemografisch quitierte Online-Panel-Erhebung.

Reflexionsfragen für die zivilgesellschaftliche Arbeit

1.

Ich & meine Haltung: Welche drei Eigenschaften machen für mich eine ideale deutsche Gesellschaft der Zukunft aus?

1. _____
2. _____
3. _____

Glaube ich, dass anderen Menschen in Deutschland diese Eigenschaften genauso wichtig sind wie mir? Warum oder warum nicht?

2.

Wir & unser Miteinander: Wann hatte ich zuletzt den Eindruck, jemand wird ungerecht behandelt? Hätte hier ein Gespräch über den Wert Gerechtigkeit etwas verändert?

3.

Meine Arbeit & Übersetzung in die Praxis: Welche Formate bieten sich an, um mit Menschen über Gerechtigkeit zu sprechen? Was sind drei Ideen, die mir spontan kommen, wie und wo man Menschen dazu in den Austausch bringen könnte?

1. _____
 2. _____
 3. _____
-



More in
Common

Unterstützt von Teilnehmer*innen der

